

# PRESSEMITTEILUNG

Verband der Musikinstrumenten-  
und Musikequipmentbranche

Kurfürstendamm 150  
D-10709 Berlin  
T: +49 30 8574748-0  
F: +49 30 8574748-55  
E: [somm@somm.eu](mailto:somm@somm.eu)

[w<sup>3</sup>.somm.eu](http://w3.somm.eu)

**Pressekontakt:**

SOMM e. V.  
Daniel Sebastian Knöll  
T: +49 30 8574748-0  
F: +49 30 8574748-55  
E: [d.knoell@somm.eu](mailto:d.knoell@somm.eu)

## **Personalie: Knöll in Bundesfachausschuss Musikwirtschaft des Deutschen Musikrats berufen**

*Berlin, 11.03.2015* SOMM-Geschäftsführer Daniel Knöll (40) ist vom Präsidium des Deutschen Musikrates (DMR) in den Bundesfachausschuss Musikwirtschaft berufen worden. Der Verbandsmann wurde dem Präsidium des Deutschen Musikrates als Mitglied für das Fachgremium vorgeschlagen und seitens des Präsidiums bestätigt. Die Amtszeit für Knöll läuft bis zur Neuberufung im Herbst 2018. Das teilte der Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche SOMM - Society Of Music Merchants e. V. am Mittwoch in Berlin mit.

Die Bundesfachausschüsse sind Fachgremien, die sich einzelnen Facetten des Musiklebens sowie dessen Rahmenbedingungen widmen. Sie sind die „think tanks“ des DMR, beraten das Präsidium im Hinblick auf konkrete fachliche Fragestellungen und bringen ihrerseits Diskussionsanregungen, Vorschläge und Beschlussempfehlungen in das Präsidium ein.

Die Mitwirkungs- und Gestaltungsaufgaben der Bundesfachausschüsse beziehen sich folglich insbesondere

- auf die Erstellung und Weiterentwicklung von Dossiers zu musikpolitischen Schwerpunktthemen des Deutschen Musikrates,
- die neben grundlegenden Informationen auch aktuelle Beschlusslagen enthalten, auf die Entwicklung und Begleitung konkreter Umsetzungsmaßnahmen im Bereich der musikpolitischen Arbeit sowie
- auf das Auffinden und die Aufbereitung gesellschaftspolitischer und damit musikpolitisch relevanter Zukunftsthemen.

### **Über SOMM e. V.:**

Der Verband SOMM – Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche in Deutschland – vertritt die Interessen von 60 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Der Verband vertritt national und europaweit die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Markt Bereichen zu stärken, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen den Anforderungen der Branche entsprechend mitzugestalten, Marktstandards zu definieren und Dienstleistungen für Mitglieder zu erbringen, eine zeitgemäße musikalische Fort- und Weiterbildung zu fördern sowie das aktive Musizieren und die Musikkompetenz in der Gesellschaft zu intensivieren.